

Hunderttausende auf Flucht in Afghanistan

Kabul. In Afghanistan sind im vergangenen Jahr knapp 380.000 Menschen innerhalb des Landes vor Kämpfen und Gefechten geflohen. Das geht aus Daten der UN-Agentur zur Koordinierung humanitärer Hilfe (OCHA) hervor, wie *dpa* am Freitag meldete. Die meisten Vertriebenen stammen aus dem schwer umkämpften Norden rund um die Provinz Kundus und aus der Südprovinz Helmand. Seit Januar 2020 flohen nach UN-Angaben Zehntausende Familien aus 32 der insgesamt 34 Landesprovinzen. Fast zwei Drittel der Geflüchteten seien Kinder. Im Vorjahr wurden rund 426.000 Vertriebene registriert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/396388.hunderttausende-auf-flucht-in-afghanistan.html>